

# Ergonomische Soforthilfe

## Augenspülkonzept für viele Fälle in Industrie und Handwerk

Gerät das menschliche Auge in Kontakt mit giftigen oder ätzenden Substanzen, ist schnelle Hilfe vonnöten. Augenspülflaschen können in solchen Fällen die Gesundheit der Augen rasch und einfach sichern. Ein auf Erste-Hilfe-Ausstattungen spezialisierter Hersteller hat nun eine Produktreihe entwickelt, die verschiedenen Arbeitsplatz- und Unfallsituationen gerecht wird. Herzstück aller Augenspüleinheiten sind Halbliter-Spülflaschen mit ergonomisch geformten Spülköpfen.

Ganz gleich, ob in der industriellen Fertigung, im Handwerksbetrieb oder im Forschungslabor – überall wird heute mit mehr oder weniger gesundheitsschädlichen Chemikalien hantiert. Da kann schnell mal was im wahrsten Sinne des Wortes ins Auge gehen. Schon kleinste Spritzer können oft irreparable Schäden anrichten. In solchen Fällen haben sich professionelle Augenspülungen als wirksame Erste-Hilfemaßnahme bewährt. Zumal sie sich auch zum Ausreinigen von Staub- und Schmutzpartikeln eignen, die während der Arbeit ins Auge gelangt sind. Der Spezialist für Erste-Hilfe-Ausstattungen Gramm medical hat ein Augenspülprogramm für mobile und stationäre Anwendungen konzipiert.

Das Besondere daran sind unter anderem die ergonomisch geformten Spülköpfe der Spülflaschen.

### Variantenreich nach DIN

Passend für verschiedene Arbeitsplatz- und Unfallsituationen gibt es die gefüllten, sterilen Augenspülflaschen in Ein- oder Zweiflaschenstationen – in beiden Fällen zur offenen Wandmontage und mit einem Piktogramm zur richtigen Anwendung versehen. Alternativ dazu gibt es einen robusten Kunststoffkoffer mit zwei Spülflaschen, der sich stationär und mobil einsetzen lässt. Das hochwertige Produkt ist ein in transparentem Kunststoff ausgeführter Augenspülkoffer, der neben zwei Flaschen mit Kochsalzlösung zusätzlich zwei 20-ml-Phosphatpuffer (helfen bei Verätzung) und zehn mit Kochsalzlösung getränkte Minipads enthält. Auch diese Variante eignet sich sowohl für den stationären als auch für den mobilen Einsatz.

Herzstück aller Augenspüleinheiten sind Halbliter-Spülflaschen mit 0,9-prozentiger Natriumchlorid-Lösung, hergestellt nach DIN 12930. Der Salzgehalt dieser Lösung entspricht dem natürlichen Zustand der Augenflüssigkeit. Ein großer Pluspunkt: Alle Flaschen haben einen ergonomischen Spülkopf, der ein schonendes

und kontinuierliches Ausreinigen des beeinträchtigten Auges ermöglicht. Die optimierten Spüleinrichtungen verfügen zudem über spezielle Ablauföffnungen, die einen zuverlässigen Abfluss der Schadstoffe gewährleisten. Außerdem ist jeder Spülkopf mit einer Kappe gegen Staub und Schmutz gesichert.

### Nach Augenmaß geformt

Der Spülkopf besteht aus weichem, anpassungsfähigem Material und ermöglicht das gleichmäßige, sanfte Ausspülen des betroffenen Auges. Im Vergleich zu konventionellen Augenspüleinheiten verbessert er die Handhabung der Flasche und erhöht zugleich die Wirksamkeit der Spülung. Und weil im Ernstfall keine Zeit zum ausführlichen Lesen einer Anleitung bleibt, haben die Erste-Hilfe-Experten des Herstellers ihre Flaschen mit nonverbalen Informationen versehen. Die leicht verständlichen Piktogramme geben sprachunabhängige Hinweise zur sachgerechten Anwendung.

Der Anbieter kündigte an, dass er sein Augenspülprogramm in Kürze noch um spezielle Spülflaschen für den Gebrauch gegen Säuren oder Laugen erweitern werde. **TH**



Bild 1: Stationär an der Wand montiert, sind die Augenspülflaschen schnell griffbereit



Bild 3: Koffer mit Spülflaschen konzipiert für den mobilen Gebrauch



Bild 2: Ein ergonomisch geformter Spülkopf ermöglicht gleichmäßiges Ausspülen

Quelle: Gramm medical, Remseck, Fax +49 7146 28509-19, www.gramm-medical.de